

PRESSEINFORMATION

Profil des BVBS

Der BVBS Bundesverband Software und Digitalisierung im Bauwesen e. V. vereint das Expertenwissen und die Interessen von Softwareunternehmen sowie IT-Dienstleistern aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Fachplanung, Bauausführung und verarbeitendes Gewerbe. Sein Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit, Innovationskraft und Nachhaltigkeit der Bauwirtschaft durch die Digitalisierung und Automatisierung zu stärken.

Als Sprachrohr der Digitalisierer und neutrale Interessenvertretung setzt sich der BVBS für seine Mitglieder gegenüber Politik und Öffentlichkeit ein. Er bietet fachliche Netzwerke und treibt als Thinktank der Branche Innovationen voran.

Gegründet wurde der BVBS im September 1993 als „Bundesvereinigung Bausoftwarehäuser e. V.“. Mit der jüngsten Umbenennung in „Bundesverband Software und Digitalisierung im Bauwesen e.V.“ im Jahr 2023 unterstreicht der BVBS seine Rolle als Treiber der Digitalisierung im Bauwesen. Derzeit zählt der Verband 125 Mitgliedsunternehmen.

Fachgremien des BVBS

Die Zusammenarbeit der Mitgliedsunternehmen im BVBS erfolgt schwerpunktmäßig in Arbeitskreisen und -gruppen. Diese Fachgremien ermöglichen den Mitgliedsunternehmen, ihre Fachkenntnisse zu bündeln, um komplexe Fragestellungen gemeinsam effektiv zu lösen. Spezialthemen eines Arbeitskreises werden von Kernteams in temporären Arbeitsgruppen bearbeitet. Jedes Mitgliedsunternehmen kann sich aktiv in die fachliche Arbeit einbringen, indem es Vertreter in die Arbeitskreise entsendet. Die Fachgremien bearbeiten unter anderem folgende Aufgaben:

- Weiterentwicklung bestehender Normen und Verfahren
- Erarbeitung neuer Datenaustauschverfahren und Zertifizierungskriterien sowie Qualitätsmanagement
- Entwicklung von Schnittstellen
- Umsetzung neuer Vorgaben
- Abstimmung mit externen Marktpartnern
- Informationsaustausch zum Marktumfeld

Aktuell bestehen acht Arbeitskreise und -gruppen im BVBS:

Arbeitskreise

- Baunebengewerbe
- Bewehrungsdaten
- BIM
- Datenaustausch

Arbeitsgruppen

- CO₂ und Nachhaltigkeit
- E-Rechnung
- Normung
- Startup
- Tief- und Infrastrukturbau

BILDMATERIAL

Bild 1: Der Vorstand des BVBS setzt sich zusammen aus (v. l.) Dominik Hartmann (OneQrew), Ralf Mosler (Autodesk), dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Dietmar Bernert (infrakit), Hagen Lotz (VM), dem Vorstandsvorsitzenden Prof. Dr. Joaquín Díaz (THM Gießen), Johannes Reischböck (Bechmann), Jörg Butt (G&W) und Carsten Wittlage (Gripware).

Bild 2: Auf den Messen BAU und digitalBAU bietet der BVBS mit seinem Gemeinschaftsstand eine zentrale Anlaufstelle zu Themen der Digitalisierung im Bauwesen.

Urheber: BVBS

PRESSEKONTAKT

BVBS

Bundesverband Software und Digitalisierung im Bauwesen e.V.

Daniel Waltermann
Leiter PR & Kommunikation
Tel.: +49 30 25358200
Daniel.Waltermann@bvbs.de

Budapester Straße 31
10787 Berlin

www.bvbs.de